



© Constantin Schulte-Straßhaus, KU Eichstätt-Ingolstadt

Die Pflegewissenschaft hat sich in Deutschland als anerkannte akademische Disziplin etabliert. Mit der jüngsten Reform des Pflegeberufgesetzes ist nun auch die hochschulische Pflegeausbildung fest verankert. Das Voranschreiten der Akademisierung der Pflege führt zu einer zunehmenden Zahl von Pflegeforschungsprojekten und empirischen Qualifizierungsarbeiten mit einer breiten Themenpalette. Die Diskussion inhaltlicher und methodischer Fragestellungen sowie der Austausch mit Kolleg\*innen auf dem DGP-Hochschultag leisten einen kontinuierlichen Beitrag zum notwendigen Transfer von wissenschaftsbasiertem Wissen in die Pflegepraxis und damit zu einer professionellen, qualitätsorientierten Patient\*innenversorgung.

In 2023 findet der DGP-Hochschultag zum vierzehnten Mal statt und wird gemeinsam von der Deutschen Gesellschaft für Pflegewissenschaft und dem Institut für Pflegewissenschaft (IfP) der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln und Uniklinik Köln am 17. November 2023 veranstaltet.

*Inge Eberl*

**Prof. Dr. Inge Eberl**  
Vorstandsvorsitzende,  
Deutsche Gesellschaft für Pflegewissenschaft (DGP)



# Programmübersicht 2023

10.30 h	<b>Begrüßung</b> Seminarraum 3 Sascha Köpke, Universität zu Köln, Medizinische Fakultät und Uniklinik Köln, Institut für Pflegewissenschaft, Vorstand der DGP Marina Filipović, Pflegedirektorin Uniklinik Köln Inge Eberl, Vorstandsvorsitzende der Deutschen Gesellschaft für Pflegewissenschaft e. V. (DGP)				
10.45 h	Keynote: Karin Klas, Vorsitzende Gesellschaft der Pflegewissenschaft (GesPW) Österreich <b>„Pflege auf dem Weg“ – neue Aufgabenfelder für Pflegende in Österreich</b>				
11.30 h	Pause				
11.45 h	<b>Vorträge 1</b>			Seminarraum 6 <b>Symposium 1</b> Gesundheitsverhalten	
	<b>Session V1</b> Seminarraum 2 Bildung Moderation: Bernhard Holle	<b>Session V2</b> Seminarraum 3 Pflegesettings Moderation: Anke Helmbold	<b>Session V3</b> Seminarraum 5 Pflege als Beruf Moderation: Karin Tiesmeyer		
12.45 h	Mittagspause (1 Stunde)				
13.45 h	<b>Postervorträge</b>				
	Flur Seminarraum 2 <b>Session P1</b> Erweiterte Pflegepraxis Moderation: Christiane Knecht	Foyer <b>Session P2</b> Klient*innen Moderation: Nina Fleischmann	Foyer <b>Session P3</b> Bildung Moderation: Annegret Horbach	Foyer <b>Session P4</b> Pflegeforschung Moderation: Inge Eberl	Flur Seminarraum 6 <b>Session P5</b> Pflegepraxis Moderation: Martin Dichter
14.45 h	Pause				
15.00 h	<b>3 Pecha-Kucha-Vorträge</b> (20 Bilder x 20 Sekunden) Moderation: Marcelina Roos, Andrea Leinen Seminarraum 3				
15.45 h	<b>Vorträge 2</b>			Seminarraum 6 <b>Symposium 2</b> Heilkunde	
	Seminarraum 2 <b>Session V4</b> Pflege als Beruf Moderation: Andrea Schiff	Seminarraum 3 <b>Session V5</b> Pflegepraxis Moderation: Sascha Köpke	Seminarraum 3 <b>Session V6</b> Methoden Moderation: Christa Büker		
16.45 h	Pause				
17.00 h	<b>Preisverleihung und Abschluss</b> Seminarraum 3				

## ANMELDUNG & KONTAKT

**Teilnahmegebühr**  
DGP Mitglieder & Studierende 40 €  
Nichtmitglieder 80 €

Bei Zusage eines eingereichten Abstracts entfällt für die jeweils im Abstract gemeldeten Mitwirkenden die Teilnahmegebühr (max. zwei Personen je angenommenen Abstract). Eine separate Anmeldung der Mitwirkenden ist NICHT notwendig.

**Organisation**  
Deutsche Gesellschaft für Pflegewissenschaft e. V.  
Geschäftsstelle, Bürgerstraße 47, 47057 Duisburg  
Telefon: 0203-356793  
  
E-Mail: info@dg-pflegewissenschaft.de  
https://dg-pflegewissenschaft.de



**Für Tagungsteilnehmer\*innen entfällt bei Eintritt in die DGP der Beitrag für das erste Mitgliedsjahr!**

## VERANSTALTUNGSORT

**Veranstaltungsort**  
Centrum für Integrierte Onkologie (CIO)  
Uniklinik Köln, Kerpener Str. 62 / Gebäude 70  
50937 Köln

**Anreise detailliert unter:**  
<https://www.uk-koeln.de/uniklinik-koeln/lageplan-anfahrt/>



**PROGRAMM**  
#dgphochschultag2023

## 14. DGP-Hochschultag Pflegewissenschaft im Dialog

**17.11.2023, 10.30-17.15 Uhr**  
Institut für Pflegewissenschaft (IfP),  
Medizinische Fakultät der Universität zu Köln  
und Uniklinik Köln



10.30 h

## Begrüßung

Sascha Köpke, Universität zu Köln, Medizinische Fakultät und Uniklinik Köln, Institut für Pflegewissenschaft, Vorstand der DGP  
 Marina Filipović, Pflegedirektorin Uniklinik Köln  
 Inge Eberl, Vorstandsvorsitzende der Deutschen Gesellschaft für Pflegewissenschaft e. V. (DGP)

10.45 h

**Keynote: Karin Klas** Vorsitzende Gesellschaft der Pflegewissenschaft (GesPW) Österreich  
**„Pflege auf dem Weg“ – neue Aufgabenfelder für Pflegende in Österreich**

11.30 h Pause

11.45 h

## Vorträge 1

### Session V1 Bildung

Moderation: Bernhard Holle

(1) **Web-Based-Simulations: Ein Lehr- und Lernmodell zur Unterstützung des Theorie-Praxis-Transfers in der Pflege**

Jasmin Szewczyk  
 Universitätsklinikum Essen

(2) **Unvorbereitet, vorbereitet. Perspektiven und Erwartungen von Auszubildenden und Studierenden an den Berufseinstieg in der Pflege. Ein Scoping Review.**

Florian Nothofer, Malke Bick,  
 Natascha Böttge, Stefan Baune, Kim Ehlert,  
 Sophia Günzmann, Kristin Ingenpaß,  
 Jennifer Koll  
 FH Münster University of Applied Sciences

(3) **Analyse der Umsetzung und Erfahrungen mit der Durchführung von schulinternen Curricula zur Pflegefachfrau bzw. zum Pflegefachmann in Berufsfachschulen für Pflege in Bayern.**

Marié-Therese Dienhart, Andrea Kerres  
 KSH München

### Session V2 Pflegesettings

Moderation: Anke Heimbold

(1) **Herausforderungen des Pflegebedürftigkeitsbegriffs aus Sicht von Pflegefachpersonen in der ambulanten Pflege**

Miriam Läßle  
 Universität Koblenz

(2) **Die Belastungen und Auswirkungen der COVID-19-Pandemie im Berufsfeld der Intensivpflege – eine qualitative Studie unter Nutzung des Ansatzes des „Coolout“ – Phänomens von Karin Kersting**

Denise Leimgardt, Andrea Schiff  
 Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen

(3) **Nicht-pharmakologische Interventionen im Umgang mit agitiertem Verhalten von Menschen mit Demenz im Krankenhaus: eine systematische Übersichtsarbeit und Fragebogenstudie**

Maria Erdmann, Karolin Schmitt-Enden,  
 Hannah Berzbach, Lina Jakubowski,  
 Pia-Sophie Prinz, Yara Baldisiefen  
 Universität zu Köln, Medizinische Fakultät und Uniklinik Köln, Institut für Pflegewissenschaft

### Session V3 Pflege als Beruf

Moderation: Karin Tiesmeyer

(1) **Gesundheitliche Auswirkungen der Nachtarbeit im Pflegeberuf – eine systematische Literaturstudie**

Svenja Schäfer, Christin Joseph  
 Evangelische Hochschule Rheinland-Westfalen-Lippe Bochum

(2) **Die Bedeutung einer fundierten Einarbeitungsdefinition für Allgemindestationen in Krankenhäusern: Implikationen für die langfristige Bindung von Pflegekräften und zukünftige Forschungsansätze**

Darleen Melten  
 FH Münster University of Applied Sciences

(3) **Erfahrungen von Pflegefachpersonen bei der Umsetzung von Praxisentwicklung an Krankenhäusern in Deutschland**

Theresa Sieglar  
 Universität Witten / Herdecke

## Symposium 1 Gesundheitsverhalten

(1) **Gesundheitsverhalten von Auszubildenden in der Pflege – Eine empirische Ist-Standsanalyse**

Sophia Caputo, Leonie-Sophie Bolz,  
 Frederike Peter  
 Evangelische Hochschule Rheinland-Westfalen-Lippe Bochum

12.45 h Mittagspause

Die Titel der einzelnen Poster pro Session finden Sie auf Postern on site!

13.45 h

### Session P1: Erweiterte Pflegepraxis

Moderation: Christiane Knecht

### Session P2: Klient\*innen

Moderation: Nina Fleischmann

### Session P3: Bildung

Moderation: Annegret Horbach

### Session P4: Pflegeforschung

Moderation: Inge Eberl

### Session P5: Pflegepraxis

Moderation: Martin Dichter

13.35 h Pause

15.00 h

## 3 Pecha-Kucha-Vorträge

Moderation:  
 Marcelina Roos, Andrea Leinen

- (1) **Eine Literaturrecherche zu Rollen und Aufgaben von Advanced Practice Nurses in der Notaufnahme**  
 Seyma Nur Cakmak<sup>1</sup>, Katja Daugardt<sup>2</sup>, Christiane Knecht<sup>1</sup> |<sup>1</sup>Marien-Hospital Wesel, <sup>2</sup>FH Münster University of Applied Sciences
- (2) **Das Intensivtagebuch. Ein Instrument für An- und Zugehörige und Pflegende**  
 Victoria Sophie Ellrichmann | Hochschule Osnabrück
- (3) **Einfluss des Roomings auf ein Postoperatives Delirium**  
 Pia Geuenich, Kaylaah Kuhr, Lena Schlömer | Hochschule Bremen

15.45 h

## Vorträge 2

### Session V4 Forschung

Moderation: Andrea Schiff

(1) **Klimaerhitzung und gesundheitsförderliche Lebenswelten für Menschen über 65 Jahre in der Rollbergsiedlung Berlin**

Marie-Christin Petrasch, Berlin

### Session V5 Pflegepraxis

Moderation: Sascha Köpke

(1) **Eine systematische Literaturstudie über das Erleben von Patient\*innen bei der Durchführung von Zwangsmaßnahmen während des Aufnahmeprozesses in der Psychiatrie**

Marisa Flaspöler, Allina Claaben,  
 Christiane Knecht  
 FH Münster University of Applied Sciences

### Session V6 Methoden

Moderation: Christa Bükler

(1) **Praxis – Theorietransfer – Die Arbeit von studentischen Hilfskräften im Projekt KomVor Pflege**

Jana Feldwieser-Knahl, Götz Tobias Keuthage, Merle Sophie Müller,  
 Kristina Seidler-Rolf  
 HSBI – Hochschule Bielefeld

(2) **Die aktuelle Pflegeforschung in Bezug auf Katastrophen am Beispiel des Klimawandels und der Corona-Pandemie**

Saskia Steinkamp, Klinikum Vest

(2) **Die Methode der kultursensiblen Übersetzung in der Forschung: Optimierung der deutschen Übersetzung des Fragebogens COMICE zur subjektiven Erfassung des Selbstvertrauens werdender Hebammen**

Kristina Vogel<sup>1,2</sup>, Claudia Hellmers<sup>2,3</sup>, Nicola H. Bauer<sup>1</sup>  
<sup>1</sup>Institut für Hebammenwissenschaft, Medizinische Fakultät der Universität zu Köln  
<sup>2</sup>Department für Pflegewissenschaft, Fakultät für Gesundheit, Universität Witten-Herdecke  
<sup>3</sup>Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Hochschule Osnabrück

## Symposium 2 Heilkunde

(1) **Übertragung heilkundlicher Tätigkeiten in das Aufgabenprofil von Pflegefachpersonen – Ergebnisse und Hürden eines Modellvorhabens nach §63 Abs.3c SGB V**

Maresa Buchholz, Franka Mühlichen,  
 Bernhard Michalowsky  
 Deutsches Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen e.V. (DZNE) Greifswald

(3) **Das Berufsbild der Hebamme in Deutschland zur Zeit des Nationalsozialismus**

Valeria Ellermeyer, München

(3) **Implementierung eines Room of Horrors: Bewerten Pflegeauszubildende das Konzept RoH als sinnvoll, um für Gefahrenquellen im pflegerischen Alltag zu sensibilisieren?**

Niko Lex-Nowack, Viktoria Berg,  
 Andrea Kuhlmann  
 Evangelische Hochschule Rheinland-Westfalen-Lippe Bochum

16.45 h Pause

17.00 h

## Preisverleihung und Abschluss